

**Wuppertal-Elberfeld.** Das Goldwarengeschäft T. Leeser befindet sich jetzt Burgstraße 12. (VI 2/724)

**Personalien**

**Delmenhorst.** Das Uhren- und Goldwarengeschäft Helvetia-Uhrenhaus, Julius Samuel, Bremer Straße 113, feierte am 2. April den Tag seines 50jährigen Bestehens. Das Geschäft ist im Jahre 1882 von Herrn Uhrmacher Friedrich Backenköhler gegründet und wurde im Jahre 1921 von dem jetzigen Inhaber, Herrn Uhrmacher Julius Samuel, übernommen. (VI 3/713)

**Hannover.** Das Gold- und Silberwarengeschäft F. G. Schüler Nachf., Inhaberin Witwe Koler, geb. Schüler, Kramerstraße 24, beging am 1. April das 100jährige Bestehen. (VI 3/725)

**Pforzheim.** Die Handelskammer Pforzheim wählte zum Nachfolger des verstorbenen Präsidenten Bentler den Goldwarenfabrikanten Stadtrat Karl Scheufele zu ihrem Präsidenten. (VI 3/726)

**Stettin.** Sein silbernes Geschäftsjubiläum konnte am 1. April Herr Kollege Ernst Wittenhagen begehen. Der Jubilar, der einer alten, hochangesehenen Stettiner Buchhandelsfamilie entstammt, durchlief in Stettin seine Lehrzeit, verließ darauf seine Vaterstadt und die deutsche Heimat, um lange Jahre in Rumänien seine Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Nach weiterer Tätigkeit bei der in Pommern bekannten Firma H. Peschlow etablierte er sich in den Räumen, die das Geschäft noch heute inne hat.



Kollege Wittenhagen hat sein Geschäft aus kleinen Anfängen zu seiner heutigen, sehr ansehnlichen Höhe entwickelt. Sehr regen Anteil nahm Kollege Wittenhagen am Innungsleben, so wurde er 1911 Schriftführer der Innung, 1923 Obermeister, 1925 ordentliches Mitglied der Handwerkskammer, 1928 II. Vorsitzender des Uhrmacherverbandes Pommern und 1929 I. Vorsitzender des Verbandes, als welcher er sich vielen Kollegen durch seine lebenswürdige Art bekannt ist. Wir wollen wünschen, daß sein verdienstvolles Wirken dem Fache noch recht lange erhalten bleibt. (VI 3/703)

**Beringstedt.** Am 3. April verstarb nach langer, schwerer Krankheit Herr Kollege Markus Rubien. (VI 3/732)

**Hohenmölsen.** In der Nacht vom 31. März verstarb plötzlich an Herzschlag Herr Kollege Eduard Schnurr. Kollege Schnurr war Obermeister der Uhrmacher-Zwangsinning Naumburg, Weißenfels, Zeitz und Umgegend. Er hat erst ganz kürzlich auf der Jahresversammlung sein Amt als Obermeister niedergelegt. Unter seiner Leitung hat die Innung Naumburg harmonisch und zum Wohle des Faches gearbeitet. In dem Abschiedsbrief des Kollegen Schnurr an den Zentralverband, den er am 29. Februar schrieb, klingt es, als hätte er schon eine Ahnung gehabt, daß seine Erdenbahn nur noch von kurzer Dauer sein würde. In welchem Geiste er sein Amt aufgab, geht deutlich aus seinen Abschiedsworten hervor: „... Es ist mir immer eine Freude gewesen, in und für unseren schönen Beruf zu arbeiten; die Zusammenkünfte der Kollegen waren mir immer ein Festtag, und gern habe ich die immer gut besuchten Versammlungen geleitet. ... Ich verabschiede mich hiermit vom Verband als leitendes Vorstandsmitglied und wünsche von Herzen, daß der Zentralverband weiter seine große Aufgabe erfüllen möge.“ Dem Kollegen Schnurr sei auch über das Grab hinaus der Dank für seine aufopfernde Tätigkeit für den Uhrmacherberuf dargebracht. (VI 3/730)

**Perleberg.** Am 4. April verstarb nach kurzem Leiden im 67. Lebensjahre Herr Kollege Carl Tonagel. Kollege Tonagel war lange Jahre Obermeister der Uhrmacher-Zwangsinning Ost- und Westprignitz und Kassierer des Provinzialverbandes Brandenburg. Er gehörte auch dem Lehrlings- und Prüfungsausschuß des Zentralverbandes an. Auf der Reichstagung in Eisenach 1929 wurde ihm für hervorragende Verdienste um die Förderung des Nachwuchses die Moritz-Großmann-Plakette verliehen. Das Andenken an den Kollegen Tonagel, der ja einer großen Zahl von Kollegen bekannt war, wird in Ehren unter uns fortleben. (VI 3/731)

**Teltang.** Im Alter von 55 Jahren verstarb am 28. März Herr Kollege Hugo Keppler. (VI 3/708)

**Konkurse und Vergleichsverfahren**

**Arnsberg.** Über das Vermögen des Uhrmachermeisters Egon Scheffer wurde am 23. März das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Der vereidigte Bücherrevisor Bankdirektor a. D. Jobsky in Arnsberg wird zur Vertrauensperson ernannt. (VI 4/711)

**Eggenfelden.** Das Vergleichsverfahren über das Vermögen der Uhrengeschäftsinhaberin Anna Fahrmbacher ist nach Bestätigung des Vergleiches am 17. März aufgehoben worden. (VI 4/691)

**Hagenow (Mecklenb.).** Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Bruno Schön ist nach Bestätigung des Vergleiches aufgehoben. (VI 4/704)

**Pforzheim.** Über das Vermögen der Firma Franz Kaiser, Schmuckwarengroßhandlung, Kronprinzenstraße 12, wurde der Konkurs eröffnet. Verwalter: Bücherrevisor Gotfl. Spohn, Pforzheim, Lindenstraße 9. (VI 4/699)

**Preußisch Friedland.** Über das Vermögen der Uhrmacherswitwe Maria Koniger wurde das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses auf Antrag der Schuldnerin eröffnet. Zur Vertrauensperson wird der Buchstellenleiter H. Harreuther in Schlochau bestellt. (VI 4/706)

**Frage- und Antwortkasten**

**Fragen**

5004. Welche Firma liefert kleine Firmenschildchen aus Aluminium zum Anschrauben an Großuhren? (X/71) P. K. in H.

**Edelmetallmarkt**

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 4. bis 10. April 1932 45 RM, für 835 49 RM, für 925 53 RM je Kilo.

**Edelmetallpreise in Pforzheim.** Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld
30. 3.	2,835	—	44,90—46,70	—	5,25	—
31. 3.	2,835	—	44,90—46,70	—	5,25	—
1. 4.	2,835	—	44,90—46,70	—	5,25	—
2. 4.	2,835	—	44,60—46,40	—	5,25	—
4. 4.	2,835	—	44,60—46,40	—	5,25	—
5. 4.	2,835	—	44,00—45,80	—	5,25	—

**Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 4. April 1932:**

Feingold	2,80 RM je Gramm	Feinsilber	43,60 RM je kg
900/000	2,50 " " "	900/000	37,14 " " "
750/000	2,00 " " "	830/000	33,30 " " "
585/000	1,56 " " "	800/000	31,96 " " "
333/000	0,86 " " "	750/000	29,82 " " "

**Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 4. April 1932:**

Feingold	2840,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Palladium	5,15 RM je Gramm
Feinsilber	44,60 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer	5,05 RM je Gramm
Rein Platin	5,25 RM je Gramm		

**Die nächste Nummer erscheint am 15. April**

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschrift an die Schriftleit. nach Halle a. d. S. 2, Königstr. 84

